



Kaufen & Handeln

Ob für Selbstversorger, Shopping oder zum Fotografieren, die Märkte Südafrikas haben für jeden etwas. Man unterscheidet grundsätzlich zwischen Lebensmittelmärkten und solchen, auf denen es vorrangig Kleidung gibt. Außerdem gibt es in den großen Städten jede Menge gewaltiger Einkaufszentren – Shopping Malls – in denen neben Geschäften meist auch Restaurants, Kinos und sonstige Freizeitangebote zu finden sind. Gerade an Sonntagen sind diese Zentren auch für Familienausflüge äußerst beliebt.

Der Sonntag ist in Südafrika in der Regel nicht verkaufsoffen, Shopping Malls dagegen haben häufig geöffnet.

In den Lebensmittelgeschäften und Läden sind die Preise fest. Auf den Märkten ist es manchmal möglich zu handeln, wenn auch sehr viel weniger spektakulär als in anderen Teilen Afrikas.

☞ **Ngi|nga|ku|siza?**
ich-können-dir-helfen
Kann ich dir helfen?

☞ **Ngi|ya|buka nje. Ku|hle kakhulu.**
ich-GEG-noch sehen es-schön sehr
Ich schaue nur. Das ist sehr hübsch.

isi tolo	Geschäft
i suphamakethe	Supermarkt
-yokuthenga ezi tolo	einkaufen, Einkäufe erledigen
-thenga	kaufen
-vuliwe	geöffnet sein
-valiwe	geschlossen sein



Kaufen & Handeln

Izi|tolo zi|vuliwe namhlanje?

die-Geschäfte sie-sein-geöffnet heute

Sind die Geschäfte heute geöffnet?



Zo|nke izi|tolo zi|valiwe namhlanje.

alle die-Geschäfte sie-sind-geschlossen heute

Alle Geschäfte sind heute geschlossen.



Yi|mali|ni...?

sein-Geld-was

Ngu-three Rands.

sein-3 Rand

Wieviel kostet ... ? Es kostet drei Rand.



Ku|ya|biza.

es-GEG-sein-teuer

Das ist teuer.

Le nto i|biza kakhulu.

diese Sache sie-sein-teuer sehr

Das ist sehr teuer.



*Man kann auch nach
einem Preisnachlass*

(i|saphulelo) fragen:

U|nga|nge|nzela i|saphulelo?

du-können-mir-machen-für die-Reduzierung

Kannst du mir einen Preisnachlass geben?



*Bevor Sie ein Geschäft
verlassen, kann es sein,
dass man Sie fragt:*

Ku|kho|na oku|nye?

es-sein-da das-andere

Hast du noch einen Wunsch?



Cha, yi|lokho ku|phela.

nein es-dieses-hier es-enden

Nein, das ist alles.



Kleidung

U|gqoka u|sayizi bani?

du-anziehen die-Größe welche

Welche Größe trägst du?





🗣️ **Ngi|gqoka u|sayizi seven.**

ich-anziehen die-Größe 7

Ich trage Größe 7.

🗣️ **Ngi|ngalyi|linganis|ela kuphi?**

ich-können-ihn-versuchen-für wo

Wo kann ich das anprobieren?

🗣️ **Lena i|nkhulu kakhulu.**

dieses-da es-groß sehr

Das ist zu groß.

🗣️ **Lena i|ncane kakhulu.**

dieses-da es-klein sehr

Das ist zu klein.

*Wenn Sie Kleidung kaufen möchten, sollten Sie Ihre **u|sayizi** „Größe“ (von engl. „size“) nach dem angloamerikanischen System kennen.*

ama cici	Ohringe
i kapisi	Mütze
isi gqoko	Hut
ama sokisi	Socken
isi cathulo	Schuh
i hembe	Hemd, Bluse
isi kheti	Rock
i bhulukwe	Hose
i bhantshi	Jacke

Die traditionelle Kleidung der Zulu – **uku|vunula** genannt – besteht aus Tierhäuten und Ornamenten, wie Straußenfedern oder Kuhschwänzen.

Früher konnte man anhand der Kleidung eines Mannes dessen Status ausmachen. So durften nur die ältesten und respektiertesten



Kaufen & Handeln

Stammeschefs Leopardenhaut tragen, denn dieses Tier gilt als noch mutiger als der Löwe.

Die Frauen tragen traditionell Halsketten aus mehrfarbigen Perlen. Sind sie verheiratet, bedecken sie ihre Brust und in manchen Gegenden tragen sie dann einen **in|hloko** genannten Hut.

Souvenirs & Handwerk

Typisches Handwerk der Zulu findet sich in KwaZulu-Natal an Ständen entlang der Hauptstraßen oder in „Curios Shop“ genannten Geschäften. Sehr beliebt sind Holzschnitzereien, Flechtwerk und Töpferwaren.

Besonders eindrucksvoll sind auch die **u|mgexo** genannten Amulette aus Perlen, die man auch „Zulu-Liebesbriefe“ nennt. Die Farben der Perlen haben alle eine Bedeutung, so symbolisiert Gelb die Macht, Weiß die Reinheit, Rot die Leidenschaft usw.

Die jungen Mädchen benutzten diese Perlen, um ihren Verehrern ihre Gefühle zu übermitteln, so bedeutete etwa ein schwarzes Quadrat in einem roten Quadrat: „ich liebe dich nicht“. Subtilere Kombinationen aus Motiven und Farben drückten eine Liebeserklärung, eine Schwangerschaft oder den Wunsch nach einer Verlobung aus.

Ngi|nga|thanda uku|thenga izi|mbenge.

ich-können-lieben das-kaufen sie-Körbe

Ich würde gerne diese Körbe kaufen.

I|nhle bo le!

es-schön he dieses-da

Es ist wirklich schön!

Zi|nhle bo lezi!

sie-schön he diese-da

Sie sind wirklich schön!



👉 **Ngi|nga|thanda uku|thenga ubu|hlalu.**

ich-können-lieben das-kaufen die-Perlen
 Ich würde gerne diese Gegenstände aus
 Perlen kaufen.

👉 **Bu|ya|biza kakhulu ki|mi.**

sie-GEG-teuer sehr für-mich
 Das ist zu teuer für mich.

**Ngi|nga|thanda uku|thenga
 izi|tsha zo|bumba.**

*ich-können-lieben das-kaufen
 die-Schüsseln aus-Erde*
 Ich würde gerne diese Töpferwaren kaufen.

*Sowohl Töpferei als
 auch Webkunst gehö-
 ren bei den Zulu zu
 den Aktivitäten der
 Frauen.*

👉 **Lu|yi|mali|ni lolu khamba?**

er-sein-Geld-was dieser Topf
 Wieviel kostet dieser Bierkrug?

👉 **A|ngi|lu|funi.**

nicht-ich-ihn-möchten-NGEG
 Ich möchte es nicht (kaufen).

i hawu	Schutzschild
um khonto	Lanze
ubu hlalu	Objekte aus Perlen
im benge	(geflochtener) Korb
u khamba	traditioneller Bierkrug
isi gubhu	Trommel

Besondere Spezialitäten sind außerdem Wei-
 ne aus der Region Stellenbosch, Rooibos-Te
 oder Biltong (getrocknetes Fleisch).